



SNP startet nach Rekordjahr 2023 mit dem besten ersten Quartal der Unternehmensgeschichte

Konzernumsatz stieg im Q1 2024 um 15 % auf 54,0 Mio. EUR (Q1 2023: 47,1 Mio. EUR)

- Konzernumsatz stieg im Q1 2024 um 15 % auf 54,0 Mio. EUR (Q1 2023: 47,1 Mio. EUR)
- EBIT kletterte deutlich um 63 % auf 4,0 Mio. EUR (Q1 2023: 2,5 Mio. EUR), EBIT-Marge auf 7,4 % (Q1 2023: 5,2 %)
- Deutlich positive Entwicklung des operativen Cashflows auf 10,3 Mio. EUR (Q1 2023: -1,0 Mio. EUR)
- Verhältnis von Auftragseingang zu Umsatz (Book-to-Bill-Ratio) entspricht der Prognose und liegt über eins
- Ausblick bestätigt: SNP geht für das Geschäftsjahr 2024 weiterhin von einer positiven Geschäftsentwicklung aus

Heidelberg, 25. April 2024 - Die SNP Schneider-Neureither & Partner SE, ein weltweit führender Anbieter von Software für digitale Transformation, automatisierte Datenmigration und Datenmanagement im SAP-Umfeld, hat heute die Zwischenmitteilung für das erste Quartal 2024 veröffentlicht. Das Unternehmen ist erfolgreich in das Geschäftsjahr gestartet und erreichte bei allen wichtigen Finanzkennzahlen Rekordwerte. Dabei erzielte SNP ein Umsatzwachstum von 15 % auf 54,0 Mio. EUR und ein um 63 % deutlich gestiegenes Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) von 4,0 Mio. EUR. Entsprechend erhöhte sich die EBIT-Marge um 2,2 Prozentpunkte auf 7,4 %. Der Auftragseingang erreichte 60,5 Mio. EUR.

Jens Amail, CEO bei SNP, kommentiert: "Wir starten mit dem besten ersten Quartal unserer Firmengeschichte ins Jahr - und das nach den Rekordergebnissen 2023 mit einem extrem starken Q4. Dank des anhaltenden Vertrauens unserer Kunden und Partner und des Fokus unseres SNP-Teams auf deren Erfolg, wachsen wir schneller als der Markt. Das Ziel für unsere Kunden, in einem immer komplexeren Geschäftsumfeld agiler zu werden, wird die Nachfrage nach unseren Softwarelösungen weiter antreiben. Das lässt mich unverändert optimistisch auf das Jahr 2024 und darüber hinaus blicken."

Im Partnergeschäft verbuchte SNP überproportionales Wachstum mit einer Steigerung des Auftragseingangs um 54 % auf 30,9 Mio. EUR und einem Umsatzplus von 31 % auf 19,1 Mio. EUR. Das Servicegeschäft trug 37,3 Mio. EUR (+19 % gegenüber Q1 2023) zum Konzernumsatz bei; das Softwaregeschäft 16,8 Mio. EUR (+6 % gegenüber Q1 2023).

Andreas Röderer, CFO von SNP, kommentiert: "Wir knüpfen mit dem starken ersten Quartal an das erfolgreiche Vorjahr an. Besonders erfreulich entwickelte sich der operative Cashflow, der aus den steigenden Umsätzen und Erträgen sowie der weiteren konsequenten Steuerung des Working Capital resultiert."

Aktuelle geschäftliche Highlights:

- Fortschritte im Partnergeschäft: SNP hat eine globale Partnerschaft mit smartShift geschlossen und SoftwareOne als neuen globalen Goldpartner gewonnen.
- Partnerschaft mit Loh Services: Das weltweit agierende Familienunternehmen mit über 12.000 Mitarbeitern vertraut für ein umfassendes SAP-Projekt auf die Softwarelösungen von SNP.
- Übernahme von Trigon Consulting: Durch die Akquisition stärkt SNP die Premiumservices für seine Kunden und Partner. Der Beratungsspezialist für IT- und Business-Transformationen, Datenmigration und Digitalisierung wird mit Wirkung zum 1. Mai 2024 Teil der SNP-Gruppe.

Wichtige Unternehmenskennzahlen

Die [eine Tabelle](#) fasst die Entwicklung wichtiger Unternehmenskennzahlen im ersten Quartal 2024 zusammen.

Ausblick 2024

SNP bestätigt den Ausblick für das Geschäftsjahr 2024. Der Umsatz soll auf 215 Mio. EUR bis 225 Mio. EUR steigen (Umsatz 2023: 203,4 Mio. EUR). Gleichzeitig erwartet SNP für das operative Ergebnis (EBIT) eine Steigerung auf eine Spanne zwischen 13 Mio. EUR und 16 Mio. EUR (EBIT 2023: 11,1 Mio. EUR). Für den Auftragseingang wird eine Book-to-Bill-Ratio (Auftragseingang/Umsatzerlöse) größer als eins erwartet.

Die ausführlichere Zwischenmitteilung zum ersten Quartal 2024 kann auf unserer Website unter

<https://investor-relations.snpgroup.com/de/publikationen/> abgerufen werden.
Investoren- und Analysten-Call

Der Investoren- und Analysten-Call findet am 25. April 2024 um 14 Uhr MESZ statt. Interessierte Investoren und Analysten können sich über folgenden Link registrieren: <https://webcast.meetyoo.de/reg/8luPQqyO6rdV>.

Eine Aufzeichnung der Telefonkonferenz wird wie üblich einen Tag später auf der Website von SNP unter <https://investor-relations.snpgroup.com/de/publikationen/> zur Verfügung gestellt.

Pressekontakt

Dr. Haffa & Partner GmbH

Frau Anja Klauck
Karlstraße 42
80333 München

haffapartner.de
postbox@haffapartner.de

Firmenkontakt

SNP Schneider-Neureither & Partner SE

Herr Marcel Wiskow
Speyerer Straße 4
69115 Heidelberg

<https://snpgroup.com/de>
marcel.wiskow@snpgroup.com

SNP (Ticker: SHF.DE) unterstützt Unternehmen weltweit dabei, das volle Potenzial ihrer Daten zu entfalten und ihre ganz individuelle Reise in eine digitale Zukunft zu gestalten. Mit der Data Excellence Platform CrystalBridge und dem BLUEFIELD-Ansatz hat SNP einen umfassenden Branchenstandard geschaffen, um SAP-Systeme schneller und sicherer zu restrukturieren, modernisieren und datengetriebene Innovationen in der Cloud zu realisieren.

Weltweit vertrauen über 3.000 Kunden aller Branchen und Größen auf SNP, unter ihnen 20 der DAX 40 und 103 der Fortune 500 Unternehmen. Die SNP-Gruppe beschäftigt weltweit über 1.400 Mitarbeitende an 35 Standorten in 15 Ländern. Das Unternehmen mit Stammsitz in Heidelberg erzielte im Geschäftsjahr 2023 einen Umsatz von 203,4 Mio. EUR.

Weitere Informationen unter <https://www.snpgroup.com>

Anlage: Bild

